

LEHRKRÄFTE AUS NRW TESTEN DEN CLASSPAD II

Im Rahmen einer Testpiloten-Aktion von CASIO haben 215 Lehrkräfte aus Nordrhein-Westfalen den ClassPad II von CASIO getestet und bewertet.

Wichtige Geräteeigenschaften im Fokus

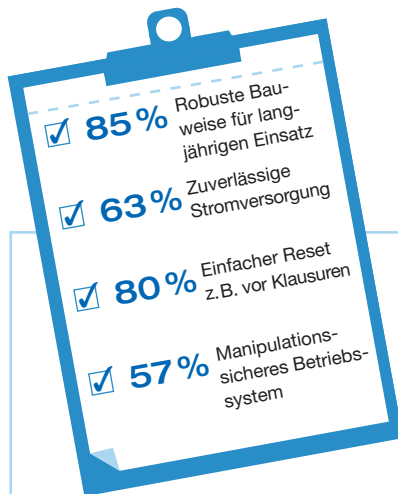
Die Mehrheit der Lehrkräfte bewertet grundlegende Produkteigenschaften des ClassPad II mit wichtig bzw. sehr wichtig.

99% Großes Farbdisplay

95% Einfache Bedienung mit dem Stift

87% Verknüpfung verschiedener Applikationen

80% Große virtuelle Tastatur

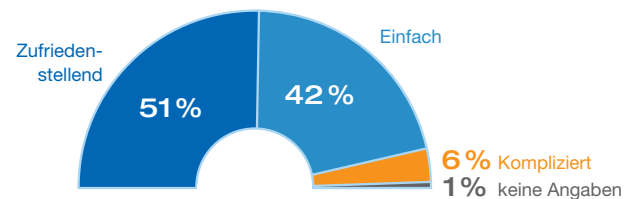


Vorzüge im Schuleinsatz

Folgende Geräteeigenschaften bewerteten Lehrkräfte mit wichtig bzw. sehr wichtig.

Bedienkonzept des Rechners

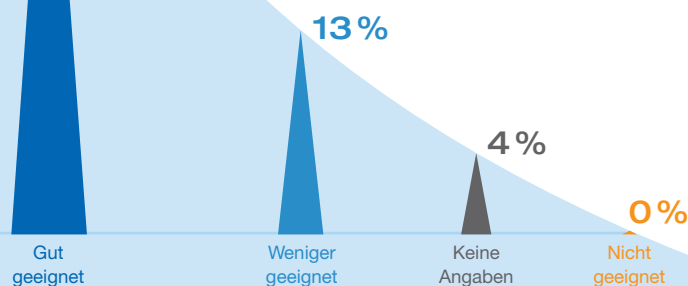
Die Mehrzahl der Lehrkräfte findet das Bedienkonzept einfach bzw. zufriedenstellend.



83%

Fazit: der ClassPad II – gut geeignet für den Schuleinsatz

Nach einem ausführlichen Test kommen 83 % der Testpiloten zu dem Ergebnis, dass der ClassPad II für den Einsatz im Unterricht und bei Prüfungen geeignet ist.



Lehrer gaben folgendes Feedback:

- „Alles, was gebraucht wird, ist vorhanden und durch die Menüführung leicht zu bedienen.“
- „Einfache Bedienung, gute Grafik, übersichtliche Struktur.“
- „Robust, relativ leicht zu bedienen, Anzeigen übersichtlich.“
- „Großes Display, umfassende Funktionen.“
- „Der Taschenrechner, auf den man (lange) gewartet hat.“

Einsatz von CAS-Rechnern

Langjährige ClassPad-Nutzer wissen den Nutzen des CAS-Gerätes für alle Schüler zu schätzen.

Die aktuellen Zulassungsrichtlinien in NRW schreiben den Einsatz von Grafikrechnern in der Abiturprüfung verpflichtend vor. CAS ist zugelassen, aber nicht verpflichtend einzusetzen.

„Die Nutzung des CAS-Rechners war für meine Schüler nie ein Nachteil. Insbesondere die, die nicht ganz sattelfest im Umgang mit bestimmten Algorithmen waren, haben den Rechner gerne zu ihrem Vorteil benutzt. Mindestens im NRW-Abitur unterscheiden sich in den letzten Jahren die CAS-Aufgaben auch nur noch wenig von den GTR/WTR-Aufgaben.“

Antonius Warmeling (Fichte-Gymnasium, Hagen)

„Nach meiner Einschätzung hatte bislang noch keiner unserer Schüler einen Nachteil dadurch, dass er im Abitur CAS-Aufgaben zu bearbeiten hatte. Viele sind froh, von fehleranfälliger Rechenarbeit entlastet zu sein und sich, etwa im Zusammenhang mit gegebenen Funktionen, über die Grafikanwendung einen schnellen Überblick über den Kurvenverlauf zu verschaffen oder eigene Ergebnisse auf diese Weise selbst überprüfen zu können. Beispielsweise lassen sich Änderungen am Funktionsterm und ihre Auswirkungen auf den Graphenverlauf mit CAS-/Graphikrechnern sofort erkennen. Themen wie etwa ‚Transformation von Funktionen‘ lassen sich dadurch viel anschaulicher und intensiver behandeln und auch noch in kürzerer Zeit. Dass Schüler hierbei auch sehr eigenständig Zusammenhänge erkennen können, liegt auf der Hand und ist ein weiterer großer Vorteil des CAS.“

Gerd Zehn (Gesamtschule Brüninghausen, Dortmund)

Schon gewusst ...?

In der EF-Klausur 2015 wurden identische Prüfungsaufgaben gestellt für Schüler mit und ohne CAS.

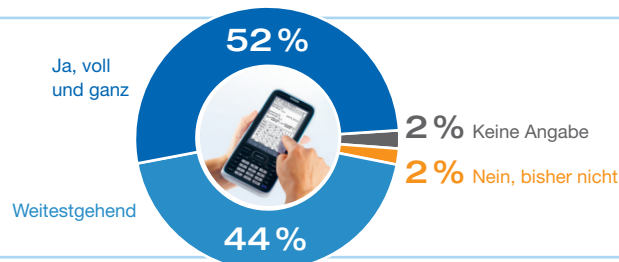


„Die Bedienung des ClassPad ist relativ leicht zu vermitteln, weil die Eingaben sich ernsthaft an der im Unterricht verwendeten Fachsprache orientieren und kaum Bedienfolgen auswendig gelernt werden müssen. Zudem ist der ClassPad durch das große, moderne Display so ansprechend, dass die Studierenden das Gefühl haben, ein ernstzunehmendes modernes Werkzeug in der Hand zu haben. Ferner ist das Gerät zuverlässig und durch die Touchbedienung so intuitiv, dass man sich im Unterricht nicht um technische Probleme sorgen muss. Dank des CAS behindern auch algebraische Defizite nicht die Sicht auf die wesentlichen Erkenntnisse der Oberstufenmathematik.“

Stefan Sandführ (Westfalen-Kolleg, Weiterbildungskolleg Dortmund)

Hat der ClassPad II Ihre Erwartungen an ein modernes Lernwerkzeug erfüllt?

215 Lehrkräfte in NRW haben das ClassPad II mit CAS getestet. Für die überwiegende Mehrheit der Testpiloten werden beim ClassPad II die Erwartungen an ein modernes Lernwerkzeug weitestgehend erfüllt.

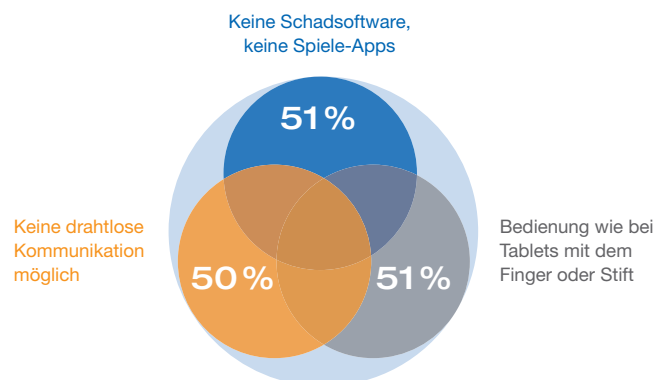


Moderne Medien: eine Zukunftsvision?

Der Einsatz moderner Medien wie Tablets ist aktuell stark in der Diskussion. Sogar die Bildungsstandards legen den Einsatz dieser Hilfsmittel nahe. „Die Entwicklung mathematischer Kompetenzen wird durch den sinnvollen Einsatz digitaler Mathematikwerkzeuge unterstützt.“ Das Potential dieser Geräte kommt besonders beim „Entdecken mathematischer Zusammenhänge“, bei der „Verständnisförderung“ oder auch der „Reduktion schematischer Abläufe“ zum Tragen. Tablets mit Apps können dies leisten – der ClassPad II ebenfalls.

Der ClassPad II im Prüfungseinsatz

Zudem werden Rechner von CASIO regelmäßig an die Bedürfnisse von Schulen – auch in Prüfungen – angepasst. Keine drahtlose Kommunikation oder der einfache Reset zum Herstellen gleicher Prüfungsbedingungen sind nur zwei der Gründe, die für den Einsatz des ClassPad II in der Schule sprechen.



89% aller Tester bewerteten mindestens einen dieser Punkte als wichtigen Vorteil.

Ausgewählte Abbildungen in dieser Broschüre sind Simulationen und können daher von der Originaldarstellung abweichen. Zumutbare Abweichungen in handgezeichnetem Maße hinsichtlich des Designs und der Farbgebung sowie Änderungen an den neuesten Stand der Technik bleiben vorbehalten.